Neuerscheinungen = Nouveautés

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **93 (2002)**

Heft 17

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

leserbriefe · courrier des lecteurs

Personalwechsel schafft Sicherheitsprobleme

Die Elektrobranche braucht erfahrene und kritische Kontrolleure für die innerbetrieblichen und unabhängigen Kontrollen sowie für die hoheitlichen Stichprobenkontrollen. Ständiger Personalwechsel führt zu vielen Mängeln und somit zu Sicherheitsproblemen.

Es ist allgemein bekannt, dass erfahrene innerbetriebliche Kontrolleure schwer zu finden sind. Wahr ist auch: Kontrollieren ist nicht jedermanns Sache. Kommt dazu, dass für viele Chefs Kontrollen nur kostenintensive Übel sind, ja sogar als lästige Pflicht empfunden werden. Solange sich die Mentalität dieser Chefs nicht ändert, werden es innerbetriebliche Kontrolleure sehr schwer haben und sich öfters zum Stellenwechsel entscheiden. Diese Stellenwechsel sind eine der Ursachen, warum zwei Drittel der Neubauten mangelhaft sind. Jedem Jungkontrolleur ist der Weg zur praktischen Kontrollerfahrung offen zu halten. Denn Kontrollieren ist eine Sache der Erfahrung. Mit dem Abschlussdiplom zum Kontrolleur beginnt der eigentliche Aufbau zum professionellen Kontrolleur. Erst mit der Praxis lernen Jungkontrolleure beispielsweise, dass 88% der Mängel schon mit den Augen und den Händen feststellbar sind und nur für den kleinen Rest von 12% sind Instrumente nötig. Das Ausfüllen von Sicherheitsnachweisen erweckt zwar den Eindruck völliger Sicherheit, ist in Wirklichkeit aber wenig mehr als bürokratische Pflicht.

Max Matt, 9450 Altstätten

Kernenergie

Die Replik der Redaktion des Bulletins auf den Leserbrief von H. Zulauf (*Bulletin SEV/VSE* 15/02) hat mich etwas erstaunt.

Ein Abbau der Dominanz fossiler Energieträger ist aus mehreren Gründen fast unumstritten. Wer aber ernsthaft und realistisch die Reduktion des CO_2-Ausstosses erreichen will, der kann nicht gleichzeitig den Ausstieg aus der Kernenergie befürworten. Die Redaktion scheint dies als gegeben anzunehmen.

Einige Länder haben Lösungen für die radioaktiven Abfälle gefunden. In der Schweiz besteht ein politisches Problem, weil die KKW-Gegner – unterstützt von den Medien – weit mehr Macht ausüben als die Befürworter, die sich zurückhalten. Die Vorstellungen der Folgen eines schweren Unfalls werden allein durch die Katastrophe von Tscherobyl geprägt. Diese Katastrophe kann sich in dieser Form ausserhalb der ehemaligen Sowjetunion gar nicht wiederholen (zahlreiche, z.T. grundsätzliche Konstruktionsunterschiede).

Neuerdings wird die Angst vor Terroranschlägen geschürt. Wieso wird diese Angst auf KKW projiziert? Am 11. September 2001 waren Hochhäuser betroffen mit Tausenden von Toten. Werden deshalb in Zukunft etwa keine Hochhäuser mehr gebaut? Zudem gibt es Konzepte für kleinere Kernkraftwerke mit weiter reduziertem Risikopotenzial. Die Alternativenergien unterliegen heute wesentlichen Beschränkungen und sind durchaus nicht unproblematisch (z.B. Windenergie).

Eine sachliche Diskussion, wie im letzten Abschnitt erwähnt, ist zu fördern.

P. Schaltegger, lic. math., 8126 Zumikon

neuerscheinungen · nouveautés

Die neue LAN-Broschüre 2002/2003 von EM

Die EM LAN-Broschüre 2002/2003 präsentiert in kompakter Form alle nötigen Informationen zu UGV, SOHO, ISDN, ADSL und Radio/TV/Sat. Man findet darin insbesondere: ADSL-Installation von der Anschlussdose bis zum Modem, repräsentatives Sortiment von AMP NetConnect (inkl. einer umfangreichen Auswahl an Glasfaser-Material), das lückenlose Angebot sämtlicher wichtigen Anbieter in Kat. 6 / Klasse E und Kat. 7 (soweit bereits erhältlich), ein umfassendes Sortiment für die Radio/TV-Installation gemäss den neusten Richtlinien der Netzbetreiber sowie Sat-Material und entsprechende Messgeräte.

Fragen beantwortet die LAN-Helpline unter lan@elektromaterial.ch oder unter der Telefonnummer 01/278 11 33.

La nouvelle brochure LAN 2002/2003 de EM

La nouvelle brochure LAN 2002/2003 donne tous les renseignements sur un assortiment de produits correspondant aux normes actuelles concernant les domaines CUB, SOHO, RNIS, ADSL et radio/TV/sat: Parmi les nouveautés on trouve notamment: Tous les éléments nécessaires à une installation ADSL (de l'adaptateur jusqu'au modem), un assortiment spécifique de composants AMP NetConnect (comprenant un choix étendu de matériel fibre optique), l'offre complète de tous les fournisseurs importants de la cat. 6 / classe E et de la cat. 7 (suivant la disponibilité), un assortiment complet pour l'installation radio/TV, conforme aux nouvelles directives des exploitants de réseau, ainsi que le matériel pour satellite et les appareils de mesure adéquats.

Tous les renseignements complémentaires donne la LAN-Helpline sous lan@electro-materiel.ch ou téléphone 01/278 11 33.

Elektrotechnik, Lexikon für die Praxis

Von: *Rolf Müller*, 2002; 528 S., 368 Fig., ISBN 3-341-01297-4. Preis: geb. €45.–.

Mehr als 1000 Begriffe der elektrotechnischen Praxis, die in Rechtsvorschriften und Normen verwendet werden und über deren Inhalt sich die Fachperson Klarheit verschaffen muss, werden im soeben erschienene Lexikon «Elektrotechnik» ausführlich und leicht verständlich beschrieben.

Neben der detaillierten Erläuterung von Fachbegriffen, Abkürzungen und Formelzeichen – selbstverständlich in Übereinstimmung mit den aktuellen nationalen, europäischen und internationalen Normen – enthält das Lexikon zusätzlich die englischen Bezeichnungen wichtiger Begriffsbenennungen.

Hinweise auf tangierende Bestimmungen und weiter führende Fachliteratur ergänzen das aktuelle Nachschlagewerk. Mit vielen farbigen Abbildungen versehen, bietet das Buch verlässliche Hilfe sowohl für Praktiker, Planer, Ausbilder als auch für Auszubildende in der Meister- und Technikerausbildung.